

7 März 92

Hochgeehrter Herr!

Gestatten Sie mir, Ihren Rath betreffs
des beiliegenden Pilzes zu erbitten.
Derselbe zerstört die Kulturen von
Cælogyne cristata. Zunächst dachte
ich an *Gloeosporium cinctum*
(Syllag. III p. 721); doch stimmen
einerseits die Größenverhältnisse
nicht, andererseits befremdet mich
das auf den älteren Polstern ent-
stehende schwarze parallelfädige
Ströme. In diesen Zweifeln darf
ich mich wohl an die beste Quelle
wenden und Sie bitten, die Be-
stimmung des Parasiten gütigst über-
nehmen zu wollen. Sollte es etwas
Neues sein, bitte ich um eine vollstän-
dige Diagnose, die ich in unserer Zeit-
schrift veröffentlichen möchte.

In vorzüglicher Hochachtung

co. 14-18
3-6

bes.
12-1-6



Gloeosporium
sp. no. 100.

Ergebener
Paucisporium